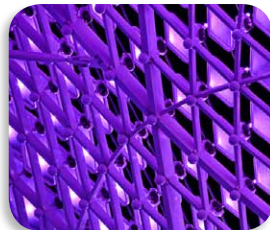




SHOWCASE

STAR PLACE FAÇADE



Das YAS Hotel Abu Dhabi ist das neue architektonische Wunderwerk des mittleren Ostens: Fertiggestellt zur Eröffnung des ersten Formel 1 Rennens am 30. Oktober 2009, welches auf der rund um das Hotel angelegten Rennstrecke ausgetragen wurde, glänzt das Gebäude mit dem bislang weltgrößten LED-Fassadenprojekt. Die gesamte LED Installation wird mit hochentwickelten Produkten von e:cue lighting control mit dem RDM (Remote Device Management) Protokoll überwacht und gesteuert.

Die Hauptattraktion des 500-Zimmer Komplexes, welcher sich über eine Fläche von 85000 Quadratmetern erstreckt, ist die komplexe kurvenförmige Hüllenstruktur auf der Fassade, die im Zusammenspiel mit über 5300 Stahlelementen, fast 5000 RGBW LED Leuchten und e:cue's CONTROL SERVER eine einzigartige Lichtfassade mit dynamischen Effekten auf dem Gebäude bilden. Die Steuerung und Überwachung der LEDs wird bidirektional durch 32 RDM-fähige e:cue BUTLER XT und e:cue's CONTROL SERVER zur Statuskontrolle des LEDs realisiert. Das System versendet selbstständig Statusmeldungen zum Gebäudemanagement-System und stellt die Helligkeit der LEDs zum Schutz vor Überhitzung automatisch ein.

Products



BUTLER XT



LCS 1



MEDIA ENGINE 2



CONNECT BASE 8



APPLICATION SUITE

Credits

Lead Architects:
Asymptote Architecture
Lighting Design:
Arup Lighting, New York
Lighting Control:
e:cue lighting control
Grid-Shell LED Lighting:
Enfis/Cooper Lighting